

Eisenstadt, 25. Jänner 2024

Abschlussfeier des Hochschullehrganges „Schulentwicklungsberatung“ an der PPH Burgenland

Sehr geehrte Medienvertreter:innen!

Die Private Pädagogische Hochschule Burgenland feierte am 24. Jänner 2024 den Abschluss des Hochschullehrganges "Schulentwicklungsberatung", bei dem 20 erfolgreiche Absolvent:innen ihre Zertifikate erhielten. Die Rektorin der PPH Burgenland Sabine Weisz überreichte gemeinsam mit der Hochschullehrgangsführerin Rosemarie Lehner, dem Institutsleiter Klaus Novak und dem Schulqualitätsmanager Werner Zwickl die Abschlussurkunden.

Schulautonomie erfordert nachhaltige pädagogische Entwicklung am Standort. Daraus ergibt sich ein wachsender Bedarf an qualifizierten Personen, die Prozesse durch ihre Expertise im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung begleiten und evaluieren können. Der Hochschullehrgang, der sich über einen Zeitraum von fünf Semestern erstreckt (25 ECTS-AP), wurde von Schulleiter:innen, Lehrer:innen aller Schularten sowie Lehrenden der PPH Burgenland besucht.

Die Abschlussveranstaltung bot neben der feierlichen Zertifikatsübergabe zwei Impulsreferate zu relevanten Themen im Kontext der Schulentwicklungsberatung.

Im ersten Vortrag präsentierte Peter Stippl die Studie des Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie (ÖBVP) zu den aktuellen psychischen Belastungen von Kindern und Jugendlichen in Österreich (<https://www.psychotherapie.at/>). Die gewonnenen Erkenntnisse verdeutlichen, dass die Mehrfach-Belastungen aus Lockdowns, wirtschaftlichen Verwerfungen, Umweltbelastungen sowie geopolitischen Konflikten das Selbstvertrauen und den Zukunftsoptimismus der jungen Generation schwer erschüttert haben.

Abschließend stellten Sabrina Schrammel und Daniela Toth die Ergebnisse ihrer Studie zur Steuergruppenarbeit in Schulentwicklungsprozessen vor. Die qualitative Implementationsstudie, basierend auf fünf Einzelfallstudien aus der Perspektive der Schulleitung, bietet wertvolle Erkenntnisse zur Praxis der Steuergruppenarbeit. Diese Heuristik kann Berater:innen bei der Diagnostik und Analyse von Schulstandorten unterstützen.

Bild1 Rektorin der PPH Burgenland Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Weisz überreichte gemeinsam mit der Hochschullehrgangsführerin Mag.^a Rosemarie Lehner, dem Institutsleiter HS-Prof. Mag. Dr. Klaus Novak und dem Schulqualitätsmanager Werner Zwickl, MSc, die Abschlussurkunden an die 20 erfolgreichen Absolvent:innen des Hochschullehrganges „Schulentwicklungsberater:innen“ an der PPH Burgenland.

Bildquelle: Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Auf Ihre Berichterstattung und Berücksichtigung dieser Nachricht in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Marie Mörz
Leiterin der Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit